RÖFIX 300

Innenfeinputz

Anwendungsbereiche:
Werksgemischter Trockenmörtel gemäss EN 998-1. Mineralischer, nicht hydrophobierter Feinputz für Innenflächen auf Unterputze.
Ist mit einem geeigneten Anstrich zu versehen.
Nicht auf reine Zement-Baukleber geeignet.

Materialbasis:
- Luftkalk
- Rundkörniger Kalkfeinsand

Eigenschaften:
- Gute Verarbeitbarkeit
- Hohe Diffusionsoffenheit
- Ohne organische Bindemittel

Verarbeitung:

Verarbeitungs-bedingungen:
Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5° C sinken.

Untergrund:
Untergrund muss frei von Schmutz und Staub sein.
Kalk/Zement-Unterputze können nach dem Erhärten verputzt werden.

Untergrund-Vorbehandlung:
Stark saugende Untergründe mit Wasser gleichmässig vornässen oder mit einem geeigneten, saugausgleichenden Voranstrich versehen.
Bitte beachten Sie auch die aktuellen nationalen Regelwerke und Richtlinien, wie z.B. die "Verarbeitungsrichtlinien für Oberputze" der Österr. Arbeitsgemeinschaft Putz, die BFS-Merkblätter, die Merkblätter der Fachgemeinschaft Kunstharzputze e.V., die IWM-Richtlinien, die Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV sowie die Empfehlung SIA 242/1 "Verputz- und Gipserarbeiten".

Zubereitung:
Klares Wasser in einem sauberen Gefäss vorlegen und Trockenmörtel mittels leistungsfähigem Rührwerk (Rotor-Quirl) homogen anmischen.
Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.
Längere Mörtelliegezeit (mind. 2 Stunden) verbessert die Geschmeidigkeit des Abriebes (grössere Mengen anmischen).
Kann mit Gips im entsprechenden Mischverhältnis gemischt werden.

Verarbeitung:
Auftrag erfolgt mittels rostfreier Stahltraufel/Glättkelle.
"Strukturieren als Feinputz": mit geeigneter Filz- oder Schwamm-Reibscheibe gleichmässig abreiben.
Es ist darauf zu achten, daß zeitgerecht strukturiert wird.
Kalkabriebe dürfen nicht durch Beheizung in der Austrocknung beschleunigt werden. Kalk braucht genügend Feuchtigkeit während dem Abbinden, um die richtige Endfestigkeit zu erhalten.
Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen.
Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach völligem Erhärten des Produktes aufgebracht werden (ca. 4 Wochen).
Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig reinigen.

Hinweise:
Mit einer Stahltraufel erzielt man einen gleichmässigeren Auftrag als mit einem Kunststoffbrett.

Gefahrenhinweise:
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verpackungshinweise:
In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

Lagerung:
Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 12 Monate lagerfähig.

Technische Daten:

Artikel-Nr.	**110126**	**110127**
Info	Werk Partschins	Werk Villach
Verpackungsart		
Menge pro Einheit	30 kg/EH	
Farbe	rohweiss	
Putzstruktur	F	

RÖFIX 300

Innenfeinputz

Technische Daten:

Artikel-Nr.	**110126**	**110127**
Körnung	0,8 mm	1 mm
Verbrauch	1,5- 2 kg/m²/mm	2- 2,2 kg/m²/mm
Ergiebigkeit	13,5- 15 EH/m²/cm	15- 20 EH/m²/cm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 11,5 ltr./EH	
Trockenrohdichte	ca. 1.300 kg/m³	
Wasserdampfdiffusion µ (EN 1015-19)	ca. 20	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10,dry}$ (EN 1745:2002)	ca. 0,47 W/mK(Tabellenwert) für P=50%	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10,dry}$ (EN 1745:2002)	ca. 0,54 W/mK(Tabellenwert) für P=90%	
PH-Wert	ca. 12	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 J/kgK	
Druckfestigkeit (28 Tage)	ca. 1,2 N/mm²	
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm²	
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1 (EN13501-1)	
MG (EN 998-1)	Edelputzmörtel CP W2	

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftstelle angefordert werden.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Die gültigen Verarbeitungsnormen (Önormen, SIA-Normen) sowie die anerkannten nationalen Verarbeitungsrichtlinien und Merkblätter der ÖAP, des SMGV bzw. der deutschen Stuckateur-Fachverbände sind zu beachten.